

Als Hilfsmittel sind zugelassen: nichtprogrammierbarer Taschenrechner

Anmerkung: Die Aufgabenstellung umfasst **2** Aufgaben, die **beide** zu bearbeiten sind. Insgesamt werden **50** Punkte vergeben. Sie haben hierfür **60** Minuten Zeit.

Verwenden Sie für die Beantwortung der Aufgaben ausschließlich das Papier im Mantelbogen.
Viel Erfolg!

Aufgabe 1: (25 Punkte)

Betrachten Sie eine Ökonomie aus drei Personen mit dem folgenden Einkommensprofil:
 $Y^a = (y_1^a, y_2^a, y_3^a) = (10, 20, 30)$.

Es wird eine Einkommensteuer t in Höhe 50% eingeführt und das Steueraufkommen T gleichmäßig an die drei Individuen verteilt.

- (a) Bestimmen Sie das Einkommensprofil $Y^t = (y_1^t, y_2^t, y_3^t)$, das aus der Einführung des Steuer-Transfer-Systems resultiert.
- (b) Zeichnen Sie die Lorenzkurven von Y^a und Y^t in ein gemeinsames Diagramm. Führt das Steuer-Transfer-System zu mehr Lorenzgleichheit? Begründen Sie Ihre Antwort.
- (c) Bestimmen Sie den Gini-Koeffizienten und den Variationskoeffizienten beider Einkommensprofile. Interpretieren Sie Ihre Ergebnisse.
- (d) Die soziale Wohlfahrtsfunktion der Ökonomie sei:

$$W(Y) = \frac{1}{3} \sum_{i=1}^3 \ln(y_i).$$

Bestimmen Sie die soziale Wohlfahrt und das Gleichheitsäquivalent beider Einkommensprofile. Interpretieren Sie Ihre Ergebnisse. Erläutern die Bedeutung des Gleichheitsäquivalents und des mit dessen Hilfe zu bestimmenden Atkinson-Maßes intuitiv.

Aufgabe 2: (25 Punkte)

- (a) Zeigen Sie an Hand einer geeigneten Grafik die allokativen Vorteile einer einkommensunabhängigen Gesundheitsprämie (Kopfpauschale) gegenüber einer lohneinkommensabhängigen Prämie (GKV-System). Erläutern Sie Ihre Grafik.
Bewerten Sie in diesem Zusammenhang auch die allokativen Vorteile einer Bürgerversicherung (verbale Erläuterungen genügen).
- (b) Diskutieren Sie, ob die Einführung einer Kopfpauschale bei vollständigem Sozialausgleich (niemand hat nach der Reform eine höhere Gesamtbelastung) effizienzsteigernd wirken kann.